



Evangelische Kirchengemeinde
Lixfeld/Frechenhausen

Nr. 10 | 11 • Oktober | November 2023
47. Jahrgang



Gemeindebrief

HERBSTLICHT
SPIEGELT DIE
ATMOSPHÄRE
DER GÜTE.

MONIKA MINDER



Inhalt

Vorwort	3-4
Gruppenankündigungen	5-11
Veranstaltungen	12-19
Aus unserer Kirchengemeinde	20-31
Kinderseite	32
Pinwand	33
Rätsel	35
Geburtstage	36-37
Freud und Leid	38-39
Einladung zum Gottesdienst	40-41
Ressorts und Zuständigkeiten	43
Kontakte	44



EVANGELISCHE KIRCHE
IN HESSEN UND NASSAU

Impressum:

Herausgeber: Ev. Kirchengemeinde Lixfeld
V.i.S.d.P.: Pfarrer Carsten Simon
Redaktionskreis: Martina Pitz, Charlotte Salm,
Liane Schneider, Ursula Spies
eMail-Adresse Redaktionskreis:
gemeindebrief@kirche-lixfeld-frechenhausen.de
Druck: Gemeindebrief Druckerei, Groß-Oesingen

Er allein

breitet den Himmel aus
und geht auf den Wogen
des **Meers**. Er macht
den Großen Wagen
am **Himmel** und
den **Orion** und das
Siebengestirn und die
Sterne des Südens. «

HIOB 9,8-9

Monatsspruch
NOVEMBER

2023

"FRIEDE SEI IHR ERST GELÄUTE"

Liebe Lixfelder, liebe Frechenhäuser,

unser Alltag hält ja immer wieder Überraschungen bereit. Das können schöne Überraschungen sein, wenn sich etwas unverhofft ergibt, sich eine Liebe entwickelt oder auch einfach jemand an einen denkt, wo ich es nicht erwartet hätte.

Eine schöne Überraschung kann auch einfach ein „Danke“ sein, ein kleines Geschenk oder ein schöner Blumenstrauß sein, eine kleine Aufmerksamkeit. Schöne Überraschungen sind oft so nicht selbstverständlich oder erwartbar. Umso mehr freue ich mich dann oder staune, bin und fühle mich dankbar für jede schöne Überraschung.

Aber es gibt natürlich auch die bösen Überraschungen: Aus heiterem Himmel wird einem gekündigt, oder der Arzt hat eine Diagnose, die das Leben von den Füßen auf den Kopf stellt. Oder jemand sagt: Es ist aus. Ich trenne mich von dir. Wir alle kennen die ein oder andere schöne, als auch böse Überraschung aus unserem Leben.

Von einer schönen Überraschung aus meinem Pfarrer-Alltag möchte ich heute erzählen:

Es hört sich jetzt erstmal nüchtern an, aber für mich war das Gutachten des Orgel- und Glockensachverständigen eine echt schöne und für mich neue Überraschung, denn eine unserer Kirchenglocken stammt ca. aus dem Jahr 1300.

Das ist jetzt kein Druckfehler oder Zahlendreher, tatsächlich stammt eine Glocke aus der Zeit ca. um 1300.

Wenn man bedenkt, dass die Glocke schon seit über 700 Jahren Menschen zum Gebet und Gottesdienst in unserem Dorf ruft, dann kann ich darüber nur staunen. Ich staune auch deshalb, weil die Glocke all die Jahrhunderte unverseht überstanden hat. Denkt man nur daran, dass in den beiden Weltkriegen des 20. Jahrhunderts viele Kirchenglocken konfisziert und zu Rüstungszwecken eingeschmolzen wurden! Diese für die nachfolgenden Generationen zu erhalten, ist eine unserer Aufgaben heute wie damals. Denn die Kirchenglocken verbinden uns mit den Generationen zuvor und den nachfolgenden Generationen; sie und ihr Klang sind ein Stück Heimat. Wer die Glocken und ihr Klang hört, weiß: Hier bin ich zu Hause.

Die Glocken erzählen und zeugen aber vor allem von den Lebensgeschichten der Menschen, seien es nun traurige Anlässe oder schöne Anlässe. So läutet es, wenn ein Mensch gestorben ist, oder wenn ein Kind geboren wird, ein Paar bei der Hochzeit gesegnet wird oder ein Konfirmand, eine Konfirmandin im Konfirmationsgottesdienst eingesegnet wird.

Ohne die Glocken könnte ich mir die Kirche und das Dorfleben gar nicht vorstellen; die Glocken gehören einfach dazu, auch für diejenigen, die mit der Kirche weniger oder nichts verbinden.

Die Glocken erzählen so immer etwas selbst vom Leben – von den schönen, aber auch traurigen Anlässen und Momenten.

Das Geläute der Glocken lädt uns auch im Alltag immer wieder dazu ein, die Zeit am Morgen, Mittag und Abend für das Gebet zu unterbrechen und spirituell zu nutzen, so wie es in den Jahrhunderten zuvor mit den Tagzeitengebeten Tradition war.

Ich wünsche Ihnen in der kommenden Zeit viele schöne Überraschungen und Zeiten für das Gebet und ich vertraue darauf, dass auch in allen anderen Zeiten Gott mit uns geht.

Es grüßt Sie herzlich, Ihr/Euer Pfarrer Carsten Simon



**FEST GEMAUERT IN DER ERDEN
STEHT DIE FORM, AUS LEHM GEBRANNT.
HEUTE MUSS DIE GLOCKE WERDEN.
FRISCH GESELLEN, SEID ZUR HAND.
VON DER STIRNE HEIß
RINNEN MUSS DER SCHWEIß,
SOLL DAS WERK DEN MEISTER LOBEN,
DOCH DER SEGEN KOMMT VON OBEN.**

AUSZUG AUS "DAS LIED VON DER GLOCKE" VON FRIEDRICH SCHILLER

Kirchlicher Besuchsdienst

Sollten Sie einen Besuch wünschen oder von kranken oder älteren Gemeindegliedern wissen, die gerne besucht werden möchten, scheuen Sie sich nicht, dies mitzuteilen.

Ansprechpartner hierfür sind:

Hilde Gutermuth (Tel. 7141) in Frechenhausen,

Heidrun Schneider (Tel. 8585) und Sabine Wagner (Tel. 5638) in Lixfeld.

Da aus gesundheitlichen Gründen einige aus dem Kreis des Besuchsdienstes ausgeschieden sind, suchen wir dringend noch Leute, die hier mithelfen können. Bitte melden Sie sich bei den Ansprechpartnern oder im Pfarramt.



Frauenkreis

Der Frauenkreis findet derzeit nicht statt.



Bibelstunde

Die Bibelstunde findet **mittwochs um 18.30 Uhr** im Martin-Luther-Haus in Lixfeld statt.

Mittwoch, 04.10. Herr Pfarrer Simon

Mittwoch, 11.10. Besucher des Johanneums, Wuppertal

Mittwoch, 18.10. fällt aus

Mittwoch, 25.10. Frau H. Weber, Ref. des CVJM

Mittwoch, 01.11. Herr Pfarrer Simon

Mittwoch, 08.11. Herr Pfarrer Lee Ndeiy, Ref. des CVJM

Mittwoch, 15.11. Herr Pfarrer Simon

Mittwoch, 22.11. siehe Gottesdienst Buß+Bettag

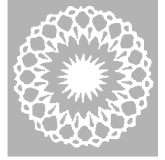
Mittwoch, 06.12. Herr Pfarrer Simon

Mittwoch, 13.12. Herr W. Freitag, Ref. vom CVJM

Mittwoch, 20.12. Herr Pfarrer Simon

Alle Gemeindeglieder sind ganz herzlich eingeladen und wir freuen uns, wenn wir neue Besucherinnen oder Besucher in der Bibelstunde begrüßen können.

Frauenmissionsgebetskreis



Wir treffen uns an jedem 1. Mittwoch im Monat - in geraden Monaten im Martin-Luther-Haus und in ungeraden Monaten in der FeG in Lixfeld. 15.00 Uhr.

04.10.2023 Martin-Luther-Haus
01.11.2023 FeG
06.12.2023 Martin-Luther-Haus

Kirchenchor



Lixfeld:

Montags um **20.00 Uhr** im Martin-Luther-Haus

Ständchenwünsche zu besonderen Anlässen richten Sie bitte an Ruth Schneider, Tel. 8516 oder Willi Reichel, Tel. 7060.

Krabbelgruppe „Flohkiste“



Hallo Muttis und Kinder,

wir treffen uns 14-tägig montags nachmittags um 16.00 Uhr im Martin Luther Haus in Lixfeld. Bei gutem Wetter gerne auch draußen.

Nächste Treffen sind: 16. Oktober, 30. Oktober,
13. November, 27. November, 11. Dezember

Setzt euch bitte mit Nicole Krebs 01704862672 in Verbindung, damit ihr in die WhatsApp Gruppe aufgenommen werden könnt.

Es sind alle Kinder bis zum Kindergarteneintrittsalter herzlich willkommen. Über Spielzeugspenden würden wir uns freuen.



Seniorentreffpunkt

Alle Interessierten laden wir zu den folgenden Vorträgen herzlich ein. Beginn ist jeweils um 14.30 Uhr. Gemeinsam wollen wir bei Kaffee und Kuchen schöne und interessante Nachmittage verbringen.

10.10.2023
Bürgerhaus,
Gönnern

Was ist mit unserem Wetter los?

2013 in Deutschland: Eiszeit bis in den April, Rekordregenfälle im Mai, Dürre im Sommer und die unablässige Warnung vor der globalen Erwärmung:

- Ist unser Wetter eigentlich noch „normal“ - und was heißt das eigentlich?
- Wie sind die täglichen Wetterkatastrophenmeldungen aus aller Welt einzuordnen?
- Was wissen wir über frühere Wetterkapriolen?
- Haben die Erfahrungsregeln unserer Vorfahren heute noch Bestand?

Im Vortrag erläutert, der erfahrenen Meteorologe und Wetterkolumnist Roland Schmidt, wie es derzeit um unser Wetter und Klima in unserer Region bestellt ist. Durch den Blick in die Vergangenheit soll die Aufmerksamkeit dafür geschärft werden was uns erwarten könnte, was wir befürchten müssen und worauf wir achten sollten.

Kursleitung: Roland Schmidt

13.11.2023
Gemeindliches
Zentrum, Lixfeld

Der Täter kommt frei Haus – Trickbetrug und Gebäudeschutz

Die dunkle Jahreszeit beginnt - Achtung Einbrecher! Seien Sie wachsam!

Nicht nur über die Möglichkeiten eines technischen Einbruchsschutzes soll informiert werden, sondern auch über die mindestens genauso wichtigen Verhaltensweisen zur Vorbeugung. Denn die besten Tür- und Fenstersicherungen helfen nur, wenn man nicht vergisst, sie zu benutzen.

Ein Wortvortrag des Kriminalpolizeilichen Beraters des Polizeipräsidium Mittelhessens, Kriminalhauptkommissar Jan-Oliver Karo



Jungschar

Die Mädchen- und Jungenjungschar laden alle Kinder im Alter von 8 – 13 Jahren recht herzlich ein. Ein kunterbuntes Programm erwartet euch! Von aufregenden Spielen über Basteln, Singen, Kochen, bis hin zu spannenden Geschichten aus der Bibel ist alles dabei... Unser Motto lautet: Mit Jesus Christus mutig voran! Wir freuen uns auf euer Kommen!!



Mädchenjungschar

Treffpunkt: jeden Freitag von 17.00 – 18.30 Uhr im MLH
Mitarbeiterinnen: Tamara Schneider, Lena Reeh, Stephanie Spies, Iris Hoffmann, Brigitta Weber, Laura Seibel, Jella Reeh

03.11.	Action Tag
10.11.	Kids-Party
17.11.	Bella Italia (Jungschar endet um 19.00 Uhr)
24.11.	Kreativwerkstatt
01.12.	In der Weihnachtsbäckerei (Jungschar endet um 19.00 Uhr)
08.12.	Christmas-Party (Jungschar endet heute um 19.00 Uhr)

Im Oktober 2023 findet keine Mädchenjungschar statt!
Erste Jungscharstunde wieder am 03.11.2023.

Posaunenchor

Der CVJM Posaunenchor Oberhörten-Lixfeld trifft sich zur Übungsstunde in geraden Monaten dienstags in Oberhörten und in ungeraden Monaten freitags im MLH in Lixfeld, jeweils um 19.30 Uhr.

Wer Interesse daran hat, ein Blechblasinstrument zu erlernen, ist dazu herzlich eingeladen.

Chorleitung: Monika Weigel



Sportkreis

Wir laden alle sportbegeisterten Teens und Jugendlichen ab 12 Jahren zu Andacht, Fußball, Hockey, Volleyball, Basketball und anderen Sportarten ein!



Treffpunkt: jeden Freitag von 18.00 – 19.30 Uhr
in der Turnhalle

Mitarbeiter: Markus Moos, Mika Graf, Tobias Reeh

In den Herbstferien findet kein Sportkreis statt!

Teenkreis



Treffpunkt: zweiwöchentlich donnerstags in ungeraden Kalenderwochen,
19.00 Uhr im MLH

Mitarbeiter: Jonas Seibel & Laura Seibel

Der CVJM – Teenkreis...

...ist ein Angebot für Jugendliche im Alter von **13 bis 17 Jahren**. Treffpunkt ist der Jugendraum im Martin-Luther-Haus. Bei den zweiwöchentlichen Treffen soll Raum für Gespräche, Spiel und Spaß, aber auch für Gottes Wort sein. Inhaltlich soll es um **Themen rund um Leben und Glauben von jungen Menschen** gehen. In regelmäßigen Abständen wird es auch Teenkreis-Events wie Geländespiele, Filmabende und Ausflüge geben. Diese finden dann an Wochenenden statt, damit auch genügend Zeit da ist.

Nächste Termine:

12.10.

09.11.

23.11.

07.12.



Bist du neugierig geworden? Dann schau einfach mal vorbei.

In den Herbstferien findet kein Teenkreis statt!



JonA - Offene Jugendarbeit Angelburg e. V.

Treffpunkt: Jugendraum im Gemeindlichen Zentrum Lixfeld
 Jeden Dienstag von 18.00 - 21.00 Uhr und
 alle 14 Tage freitags von 18.00 - 21.00 Uhr
 sowie nach Bekanntgabe

Wer? JonA Angelburg e.V. (Steven Krötz, 1. Vors.)



Alle Angelburger Jugendlichen von 11 – 18 Jahren sind eingeladen, dienstags und freitags in das JonA-Jugendcafé im GZ Lixfeld zu kommen. Hier kann man reden, Kicker, Tischtennis, PlayStation und vieles mehr spielen sowie Snacks und Getränke genießen. Einfach Freizeit sinnvoll verbringen. Gabi Bilsing und die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind für euch da!

Für den Jugendraum gelten die jeweils allgemein gültigen Zutrittsbestimmungen für öffentliche Gebäude. Wir behalten uns vor, bei Bedarf weitere Maßnahmen für einen geregelten Ablauf zu treffen, um den Kindern und Jugendlichen das Angebot zu ermöglichen.

Weitere Informationen über diese Arbeit findet ihr auf der Homepage unter www.jona-angelburg.de sowie in den digitalen Medien bei Facebook: JonA Jugendcafé Angelburg und Instagram: jucajona.

Termine

14.10. Schülererlebnisfrühstück, ab 08.45 Uhr, MLH Lixfeld
 02.12. Weihnachtsmarkt, ab 15.00 Uhr, Ortmanns Platz Lixfeld

DAS LEBEN IST NUR EIN MOMENT.
 LIEBE DEIN LEBEN.
 LEBE ES.
 LIEBE ES.
 GENIEBE ES.



LUST AUF...

... KREATIVITÄT, SPAß, GEMEINSCHAFT,
TOLLE GESPRÄCHE UND
BIBLISCHE GESCHICHTEN?

**Das 6.
Schüler-Erlebnis-Frühstück
des CVJM !**

**14.Oktober 2023 um 08.45Uhr
im Martin-Luther-Haus**

Noch nicht angemeldet?

**Dann schnell einen Anmeldeflyer
an den folgenden Stellen abholen
und bis zum 04.10.2023 anmelden.**

- Metzgerei Schneider, Lixfeld
- Bäckerei Leinweber, Lixfeld

**Wir freuen uns
auf dich!**

CVJM

**Lixfeld
Frechenhausen**

"Macht Euch die Erde untertan..."

Themenwoche zu Erntedank
1. bis 8. Oktober 2023

Acht Tage rund ums Thema
"Schöpfung und Ökologie"

im Evangelischen Dekanat Biedenkopf-Gladenbach

Mehr Infos:
[Dekanat-BiG.de/Schöpfung](https://dekanat-biG.de/Schöpfung)



Dekanat Biedenkopf- Gladenbach
EVANGELISCHE KIRCHE IN HESSEN UND NASSAU



Samstag. 14. Oktober 2023

19 Uhr

Ev. Kirche Bottenhorn

Kirchenkabarett mit dem **E K H N**

Evangelisches Kabarett
Heiterkeit und Niedertracht

Quereinstieg ins Kirchenschiff
Geschichten aus dem Gemeindeleben



Kabarettistinnen:

Antonia Jacob & Ute Niedermeyer

Der Eintritt ist frei. Wir bitten um eine Spende
für das Honorar der Kabarettistinnen

In der Pause gibt es kühle Getränke & Snacks
gegen eine kleine Spende

Kirchen-Kabarett

Evangelische Kirchengemeinde Bottenhorn

“Am Anfang war der Traum”

Konzertlesung “Wort im Abendkleid”

mit Daniela & Ralf Helfrich



Sonntag, 22. Oktober 2023, um 14.30 Uhr
in der Fritz-Henkel-Halle, Wallau, Birkenweg 19

Am Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott.
Und es scheint, da Gott schon immer das Wort war, liebt er Geschichten.
Hinterließ die besten in gedruckter Form als Bestseller.
Mach mal die Augen zu, wenn er vorliest!

*Eine Frau und ihr Mann. Klaviersätze und Wortspiele. Lesung mit einer Preise
Konzert. Heilige Geschichten treffen auf Jazz, Blues und Pop.*

*Sie erzählt, er spielt. Sie schweigt, er singt. Etwas zum Lachen, etwas zum
Wundern und etwas zum Nachsinnen über Gott und die Welt.*

Wie in jedem Café gibt es auch Zeit für Kaffee und Kuchen, sowie für
Gespräche.

Anmeldung bis zum 16. Oktober

bei Ursula Kreutz, Obere Hainbachstr. 14a, 35216 Biedenkopf-Wallau
oder Email: chrikreu@gmx.de oder Tel.: 06461-88612

Kostenbeitrag 8 Euro.

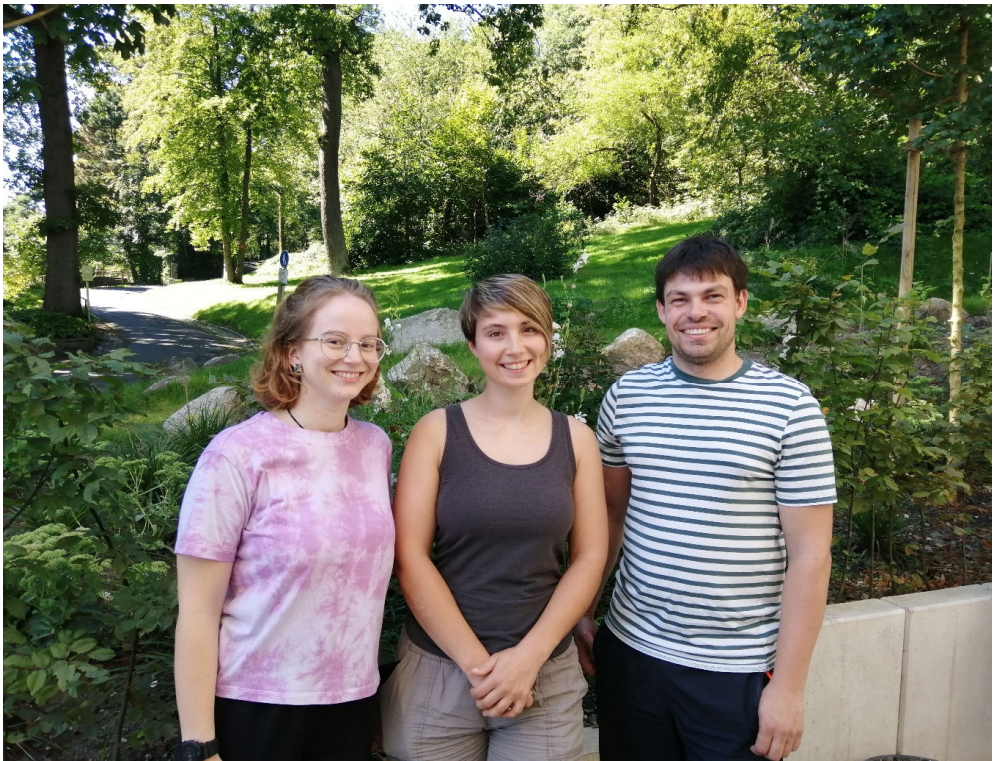
Liebe Gemeinde,

wir vom Johanneum sind bald wieder zu Besuch. **Vom 5. bis zum 22. Oktober** sind bei euch unterwegs. Wir sind Samuel Rüdiger jetzt im 3 Kurs, Lisa Roth und Hanna Maier neu im 1 Kurs. Wir freuen uns auf euch, alte Gesichter wieder zu sehen und auch neue Leute kennenlernen zu dürfen.

In den Letzten Monaten gab es einige Umstrukturierungen, daher sind wir gespannt, was diese Besuchsfahrt, an Geplantem und Spontanem für uns bereithält.

Mit freundlichen Grüßen und Gottes reichen Segen

Lisa, Hanna und Samuel



Lutherfest

für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Dienstag, 31.10.2023

16.30 – 19.30 Uhr



Veranstaltungsort: Martinskirche Dautphe
Kostenbeitrag: 3 Euro
Informationen: Kerstin Griesing, Tel. 0151 / 65 62 66 67
Anmeldung bis: 28.10.2023 unter lutherfest.ejuBiG.de



Dekanat Biedenkopf-Gladbach
 Evangelische Kirche
 in Hessen und Nassau



**Sonntag, 5. November 2023
um 18 Uhr
Ev.-luth. Kirche Frechenhausen**

Ich bete...

...DU auch?



***Nachdenklicher
Abendgottesdienst zum Thema
Gebet - Unser „Vater Unser“!***

***Gestaltung:
Gottesdienstteam
Pfarrer Carsten Simon***

***Musikalische Gestaltung:
Ansingteam***

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Lixfeld

Abendgottesdienst

VOLKS TRAUER TAG

in Lixfeld und
Frechenhausen

am 19.11.2023

Bild von Wirestock auf Freepik

10.30 Uhr Gottesdienst zusammen mit der FeG
in den Räumen der FeG

Die Kranzniederlegung erfolgt im Anschluss
an den Gottesdienst.

17.00 Uhr Bürgerhaus Frechenhausen
Thema: Gibt es einen gerechten Krieg?
Impulsvorträge von Dr. Frank Wagner und
Pfr. Olaf Schmidt

Anschließend Möglichkeit zum Austausch.

Es lädt ein der
Frauen- und Mädchenchor Lixfeld
gemeinsam mit dem
Männergesangsverein Liederkrantz Lixfeld

EINLADUNG ZUM

ADVENTS KONZERT

FÜR DEN 1. ADVENT

SONNTAG, 3. DEZEMBER 2023
18.00 UHR IN DER EV. KIRCHE IN LIXFELD

Expedition in die spannende Welt der Bibel

Im Rahmen der Angelburger Ferienspiele, boten die Kindergottesdienste von Lixfeld und Frechenhausen sowie der CVJM Lixfeld–Frechenhausen eine Fahrt zum Bibelhaus Erlebnismuseum an. Am 31.08.2023 starteten wir gut gelaunt in Richtung Frankfurt.

Dort angekommen starteten wir im Alten Testament....

Die Religion unter einem Zelt Dach

Das Ehepaar Sarah und Abraham luden uns in Ihr Nomadenzelt ein. Hier lernten wir, wie das Leben in einem Zelt in biblischer Zeit war. Wir durften mit einer originalen Handmühle das Korn mahlen und stellten fest, dass es mehrere Stunden dauerte, bis man genug Mehl zusammen hatte um sich Brot zu backen.

Weiterhin hörten wir wie die Menschen damals in den Zelten lebten und wie diese aufgebaut waren.

Aber es gab noch vieles mehr zu entdecken, zum einen den origina-

len Wüstensand, verschiedene Öle wie Myrrhe, Balsam oder Weihrauch, sowie viele weitere archäologische Funde aus Israel.

Wir machten einen Sprung und kamen im Neuen Testament an...

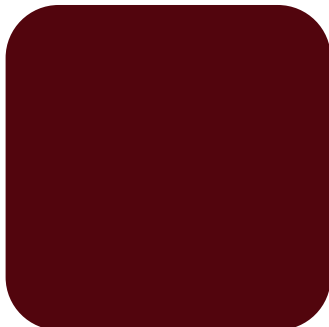
Eine Reise nach Jerusalem

Dort erfuhren wir das vor 2000 Jahren sich Pilger auf den Weg nach Jerusalem gemacht haben, um das Passafest zu feiern. Ihr Ziel war der Tempelberg.

Wir bekamen viele Informationen rund um dem Tempel und die damaligen Rituale. Zum Abschluss durchleuchteten wir das Leben und die Arbeit am See Genezareth. Und spielten die Szene aus Lukas 8, 22-25 „Die Stillung des Sturms“ nach.

Nach erlebnisreichen Stunden im Bibelmuseum, machten wir uns mit vielen neuen Eindrücken, Erfahrungen und Informationen wieder auf den Heimweg.





Gottesdienst zum 28. traditionellen Kartoffelbratfest des Obst- und Gartenbauvereins an der Lixfelder Schutzhütte

Bei strahlendem Sonnenschein fand der Gottesdienst der ev.-luth. Kirchengemeinde Lixfeld-Frechenhausen und der Freien ev. Gemeinde Lixfeld aus o.g. Anlass am Sonntag, dem 17. September, an der Schutzhütte in Lixfeld statt.

Damit die zahlreichen Besucher alle Platz fanden, mussten zusätzlich noch Bänke aufgestellt werden.

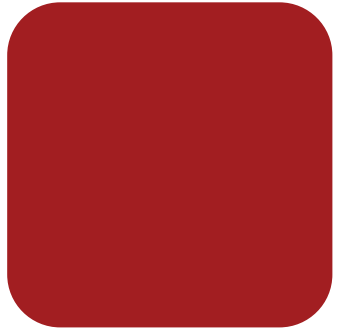
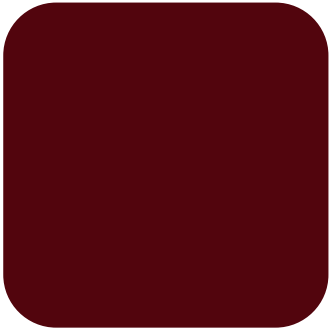
Zum Auftakt spielte und sang die Band der Freien ev. Gemeinde „Wer bist du“. Christine Schmidt, Edith, Damaris und Sebastian Luy, Christian Franz und Pastor Henss begleiteten auch die Lieder, die während des Gottesdienstes gesungen wurden. Die Schriftlesung aus dem 2. Buch Mose 3, die Verse 1-15 wurde von Jonas Seibel vorgelesen. Anschließend begrüßte Pfarrer Simon die Gottesdienstbesucher mit dem Eingangsgebet.

„Wer bist du“ lautete das Thema zum Gottesdienst. Bezugnehmend predigte Pastor Henss über Kapitel 16 aus dem Matthäusevangelium. Mit „Jesus Erlöser der Welt“ hörten wir noch einmal auf die Band. Die Kollekte, die währenddessen eingesammelt wurde, war für das Help Center in Buchenau bestimmt.

Zum Abschluss sprach Pfarrer Simon ein Gebet und die Besucher stellten sich unter den Segen Gottes.

Herzlichen Dank an die zahlreichen Helfer, die diesen schönen Gottesdienst und die anschließende Verköstigung durch den OGV ermöglicht haben.





*Von allen Seiten umgibst Du mich,
und hältst Deine Hand über mir*

Unter diesem Wort aus Psalm 139 stand der diesjährige Einschulungsgottesdienst am 5. September in der Kirche Lixfeld, zu dem die neuen Einschulungskinder mit ihren Familien eingeladen waren.

Etwas unruhig und gespannt saßen einige der Erstklässler schon in der ersten Reihe. Schließlich waren sie heute die Hauptpersonen. Auch die Eltern und Angehörigen warteten gespannt auf den Beginn, denn auch für sie ist die Einschulung der eigenen Kinder immer eine aufregende Sache.

Nachdem das Glockenläuten verstummt war, und das Orgelvorspiel begann, wurde es ganz still in der Kirche. Markus Moos vom KiGo Frechenhausen begrüßte alle Anwesenden zu diesem besonderen Gottesdienst. Mit der Einschulung beginnt nicht nur für die Kinder, sondern auch für die Eltern ein neuer Lebensabschnitt. Da tut es gut erst mal inne zu halten und um Gottes Segen für diesen neuen Weg zu bitten.

So begann dann auch Pfarrerin Katrin Simon nach dem ersten Lied den Gottesdienst mit dem Votum. Psalm 139, unter dem das Thema des Gottesdienstes stand, anschließend betete die Gemeinde im Wechsel mit Lara Graf und Paul Zimmermann (beide KiGo-Team). Markus Moos schloss mit einem Gebet ab. Nach dem nächsten Lied wurde es für die Einschulungskinder spannend, denn vorne auf dem Altar lag eine Schultüte, und an dieser machte sich Handpuppe Charlotte (gespielt von Pfrin. Simon)

zu schaffen. Paul vom KiGo-Team überraschte sie dabei. Da Charlotte aber zu gerne wissen wollte, was sich in so einer Schultüte befindet, packte Paul sie zusammen mit ihr aus.

Da staunte Charlotte, und wahrscheinlich auch die Erstklässler in der vorderen Reihe, nicht schlecht, was hier alles zum Vorschein kam...

...bunte Tücher, soviel Farben und Tücher, wie ein Regenbogen. Da ein Regenbogen nur dann sichtbar wird, wenn Sonne und Regen gleichzeitig da sind, erklärte Paul, das sei auch in der Schule so ähnlich. Sonne und Regen, also gute und schlechte Tage, das gehört zusammen, und als Schulkind wird man das auch erleben.

...ein Luftballon, der sollte für Spaß stehen, und dass den Kindern das Lernen leicht fallen möge, so leicht, wie ein Luftballon.

...zum Vorschein kam auch ein Buch mit schönen Bildern und Text, das motivierte bestimmt nicht nur Charlotte zum Lesen lernen und gegenseitigem Helfen.

Charlotte suchte weiter in der Schultüte und fand...

...ein Taschentuch. Wozu das gut sein sollte, wollte Charlotte natürlich wissen, und Paul erklärte, dass man es nicht nur bei Schnupfen gebrauchen könne, sondern auch mal, wenn z. B. ein Mitschüler traurig sei. Aber vielleicht auch für die Eltern, die vielleicht heute ein bisschen traurig, aber auch froh sind, weil ihr Kind jetzt schon so groß und selbstständig wird.

Ja und dann entdeckt Charlotte

noch einen Zettel in der Schultüte, den Paul ihr unbedingt vorlesen musste. Darauf stand: „Treuer Gott, von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.“ Und Paul erklärt auch gleich, warum der Zettel in der Schultüte lag. Gott ist bei allen Kindern, alle Tage. Er ist wie ein guter Freund an ihrer Seite. Darauf dürfen sie immer wieder vertrauen und das dürfen sie auch mit in ihren Schulalltag nehmen.

Im Anschluss gab es für alle Kinder eine kleine Schultüte, auf der genau dieser Psalmvers stand, die sie nach Lust und Laune verschönern konnten. Auch die Eltern und Angehörigen durften auf eine Schultüte ihrem Schulkind gute Wünsche mit auf den Weg geben.

Anschließend kamen alle anwesenden Einschulungskinder vor dem Altar zu einem Kreis zusammenkommen, wo Pfrin. Simon ihnen Gottes Segen zusprach.

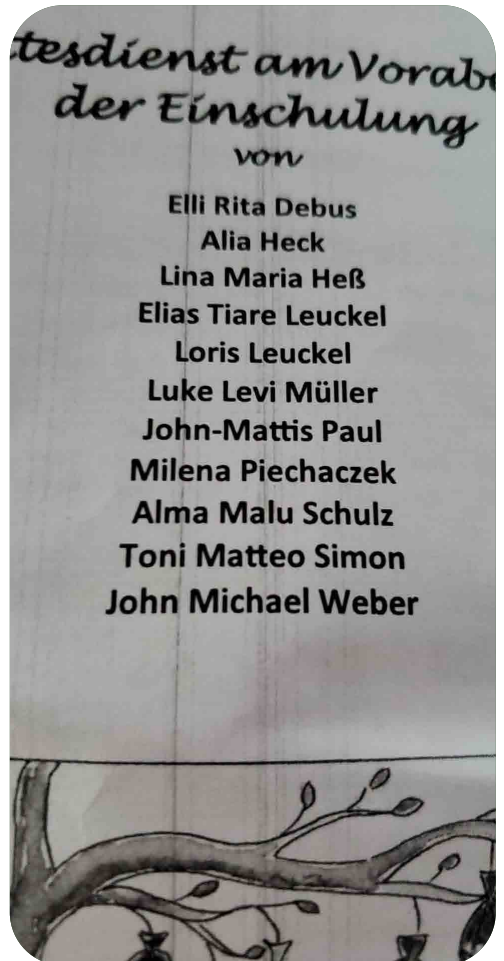
Nach dem Fürbittengebet mit Vater- unser, dem Abschlusslied und dem Segen für alle Gottesdienstbesucher endete der Gottesdienst. Nun konnten die angehenden Erstklässler mit ihren Familien der am nächsten Tag anstehenden Einschulungsfeier entgegenfeiern.

Wir danken allen Mitwirkenden

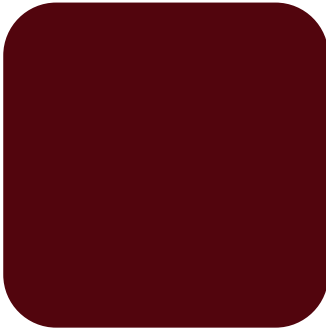
- Pfarrerin Katrin Simon
- Lara Graf, Paul Zimmermann, Markus Moos (KiGo-Team Frechenhausen)
- Holger Staus (Orgel)
- Herrn Schäfer, Heidrun Schneider (Fürbittengebet)

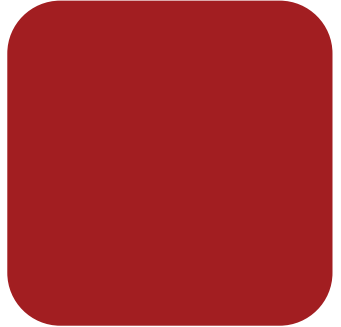
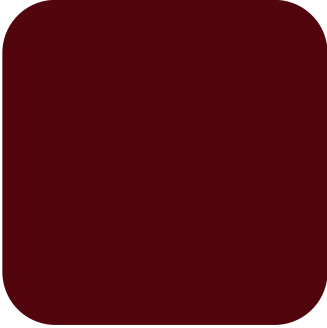
... und wünschen allen Erstklässlern eine guten Start in ihren Schulalltag, und dass sie darauf vertrauen, dass Gott immer bei ihnen ist.

Beate Paul











Liebe Kirchengemeinde,

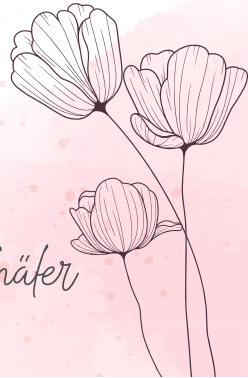


wir möchten uns von Herzen für die großzügigen Spenden bedanken, die uns in dieser schwierigen Zeit sehr unterstützt haben.

Wir sind sehr gerührt und haben uns über die riesige Anteilnahme der Gemeinde gefreut.

Vielen lieben und herzlichen Dank für Ihre Spenden.

Hildegard Schäfer und Julia Schäfer



DANKE

Liebe Gemeindeglieder der Kirchengemeinde Lixfeld, liebe Bürgerinnen und Bürger aus Lixfeld,

wir möchten uns ganz, ganz herzlich für die gewaltige Anteilnahme und die großen finanziellen Unterstützungen nach dem verheerenden Feuer am 7. März bedanken. Wir haben in unseren Interimswohnungen in Trais, Bischoffen und jetzt wieder Lixfeld schon allerhand anschaffen müssen, was mit Euren Spenden gut zu bewältigen war.

Es beweist, dass die Lixfelder noch zusammenhalten.

Nochmals herzlichen Dank

Monika und Eckhard Reitz

Neugestaltung Altar Lixfeld

Im Zuge der geplanten Sanierung der Kirche ist unser Altar ins Interesse des Kirchenvorstandes gerückt. Welche Bedeutung hat eigentlich ein Altar? Ist er nur Dekoration oder eine Ablage für Sachen? Oder braucht es einen Altar gar nicht?

Vorneweg: Es braucht einen Altar in einer evangelischen Kirche! Der ist wichtig und er hat eine Bedeutung, auch die Nutzung und der Altarschmuck verdeutlichen uns als Christinnen und Christen wesentliche Elemente unseres christlichen Glaubens.

Mir selbst als ein Pfarrer und Theologe, der durch beide reformatorische Strömungen (lutherisch und reformiert) geprägt ist, sind die verschiedenen Vorstellungsweisen und vor allem der liturgische Umgang sehr wichtig.

In lutherischen und reformierten Kirchen lassen sich die theologischen Unterschiede gut beobachten. Zunächst die Vorstellung der reformierten Kirche (diese Vorstellungen finden wir auch in reformierten Kirchengemeinden unseres Nachbardekanates im Dill-Kreis). In einer evangelisch-reformierten Kirche liegt oft nur die Bibel auf dem Altar, der hier als Tisch des Herrn bezeichnet wird.

Die Konzentration auf das Wort Gottes soll dabei bei der Gestaltung des Altars ersichtlich sein. Ein Kruzifix, also die Darstellung Jesu am Kreuz, findet sich in einer evangelisch-reformierten Kirche nicht; wenn überhaupt

steht ein schlichtes Kreuz. Alles ist sehr schlicht gehalten und soll nicht vom Wesentlichen, der Verkündigung des Wort Gottes, ablenken. Blumenschmuck und Kerzen findet man in evangelisch-reformierten Kirchen auch eher selten.

Wir sind eine evangelisch-lutherische Kirchengemeinde, in der die Tradition von Martin Luther und seiner Theologie und Glaubenspraxis auch in der Gestaltungsweise unserer beiden Kirchen sichtbar wird. In evangelisch-lutherischer Kirche findet man in der Regel ein Kruzifix oder zumindest immer ein Kreuz auf dem Altar. Daneben gehören die Bibel, Blumen und Kerzen selbstverständlich immer dazu. Der Altar ist nach lutherischem Verständnis immer, auch wenn nicht Abendmahl gefeiert wird, ein besonderer Ort, an und um den Christinnen und Christen zusammenkommen in Gottes Namen, um Gottes Nähe im Hören auf die Schrift, im Beten und im Singen zu erfahren. Die einzelnen Elemente des Altars erinnern an wesentliche Eckpfeiler unseres christlichen Glaubens: So z.B. sollen uns Schnittblumen daran erinnern, dass alles Leben vergänglich ist. Die Bibel auf dem Altar dient der gottesdienstfeiernden Gemeinde, auf Gottes Wort zu hören und sollte daher für alle zugänglich und lesbar sein. Die Kerzen dienen heutzutage der Liturgie, der Atmosphäre und dem Schmuck. Aus symmetrischen und theologischen Gründen haben wir uns bei der Zahl

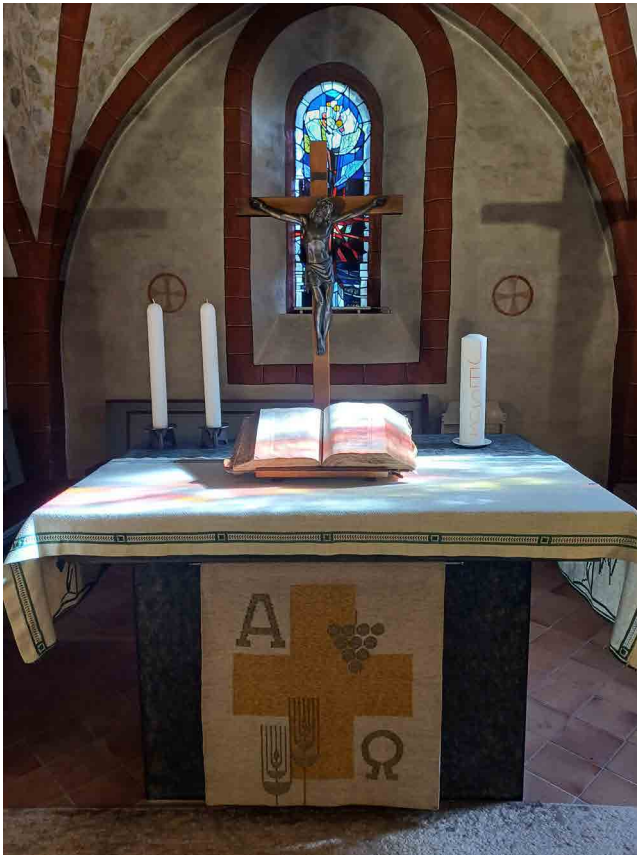
der Kerzen auf dem Altar für 2 Kerzen entschieden; die sogenannte Zwei-Naturen-Lehre Jesu („Wahrer Mensch und wahrer Gott“) kommt für uns dabei zum Vorschein. Rechts vom Kreuz hat jetzt die Konfirmandenkerze ihren Platz gefunden.

Die Osterkerze, die in der Osternacht jedes Jahr entzündet wird, und an die Auferstehung Jesu erinnert, wird in jedem Gottesdienst entzündet, denn in jedem Gottesdienst erinnern wir uns an die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.

Der Kirchenvorstand und ich haben uns daher für eine Klarheit im Altarraum und auf dem Altar entschieden.

Die Gestaltung des Altars ist immer dem jeweiligen Sonntag im Kirchenjahr ganz besonders zu entsprechen in der Farbe und auch weiterer Gestaltung.

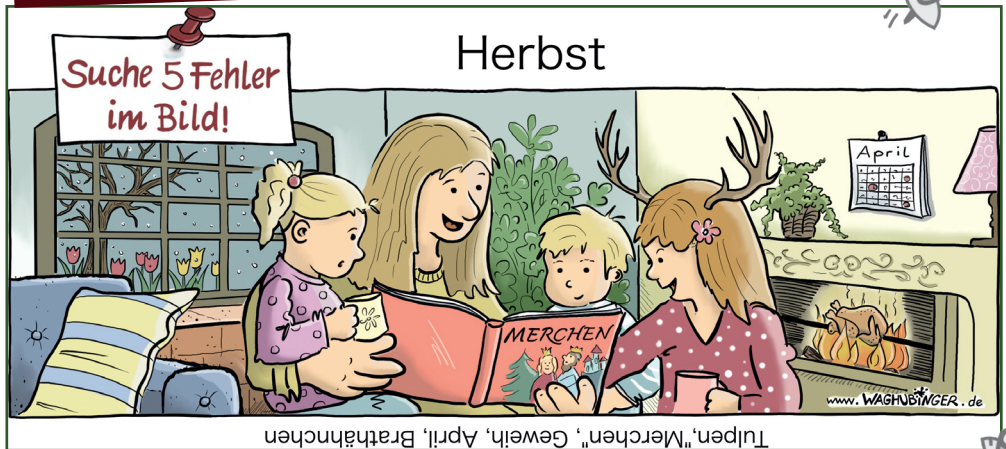
Eine solche Beschäftigung mit der Kirchengestaltung ist daher nie fertig, sondern muss immer wieder neu überdacht und an der Gottesdienstpraxis erprobt werden. Wichtig ist, dass uns als Christinnen und Christen beim gemeinsam Gottesdienstfeiern diese Gestaltung das Wort Gottes näherbringt, und uns einlädt, gemeinsam Gottesdienst zu feiern.



KiGo Frechenhausen

Kommt wieder mit auf Bibelentdecker-Tour:

05.11. + 03.12.



Winterzeit
29. Oktober 2023

Sommerzeit

Zum Ewigkeitssonntag

Einmal werde ich
über die weiße Brücke gehen.
Dann werden in meinem Haus
andere wohnen.

Einmal wird einer mir
die Kiepe vom Rücken nehmen,
in der ich sammelte, was nicht
mir gehört.

Sein Brot werde ich essen.
Werde frei sein.
Und leben.

TINA WILLMS

Grafik: Pfeiffer

Veranstaltungstermine für die Ausgabe Dezember 2023/Januar 2024 bitte bis zum 20. November abgeben. Vielen Dank.

IM OKTOBER

Am Anfang Samenkörner
in die Erde gelegt
und mit ihnen die Frage,
ob etwas werden wird.

Am Ende der Blick
auf die Früchte:
Äpfel und Birnen,
Blüten und Brot.

Ich wünsche dir,
dass dir wieder und wieder
das Wunder nahe kommt
und dich überwältigt
mit Farben und Duft.

TINA WILLMS



Im November

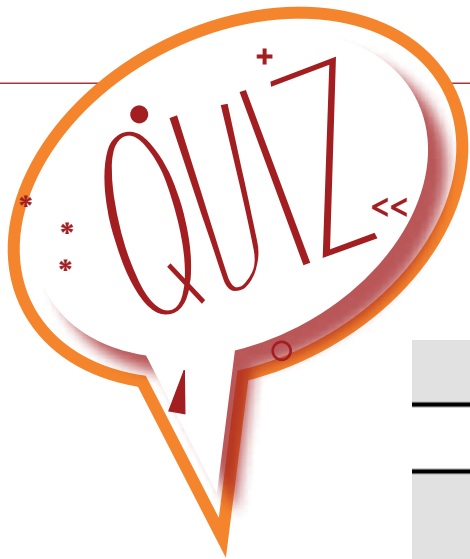
Manchmal nehmen
die düsteren Bilder überhand.
Als schlägen die Fragen
von Gestern und Morgen
zusammen über dir.

Ich wünsche dir,
dass sich in dir
wie im Wasser eines Flusses
ein Lichtstreif spiegelt.

Sei er auch schmal
oder ungenau,
er lässt dich doch wissen,
dass jenseits der Wolken
die Sonne bleibt.

TINA WILLMS



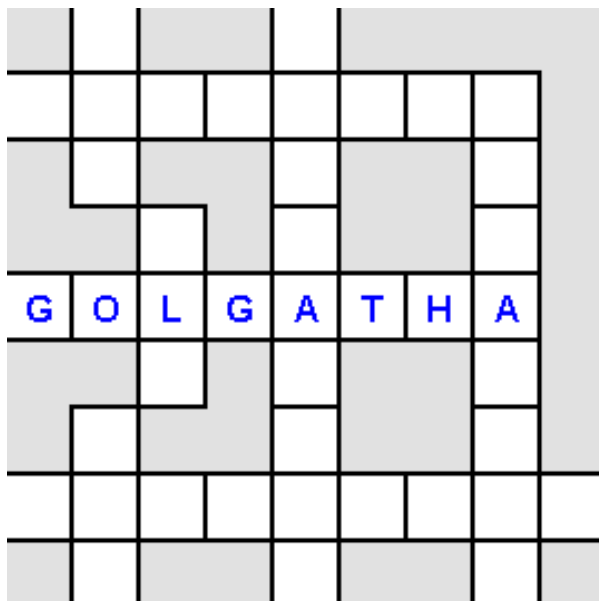


KREUZWORTPUZZLE

RÄTSEL-SPASS FÜR GROSS UND KLEIN

Knobelgitter

BEN
ELI (2 mal)
BENJAMIN
ZACHARIAS
NAZARETH
GOLGATHA
ELISABETH



AUFLÖSUNG DES RÄTSELS

AUS DER AUGUST/SEPTEMBER-2023-AUSGABE

allg. bibl. Begriffe

PASSAH
BOOT
ELI
ZACHARIAS
GETHSEMANE
ZIMMERMANN
BETHLEHEM (2 x)
PILATUS
PHILIPPUS

(C) K. Maisel, www.kigo-tipps.de

O	R	Z	H	A	S	S	A	P	G	L
X	Z	K	C	G	X	U	O	H	T	B
I	I	H	B	O	O	T	T	I	L	E
Q	M	T	E	S	G	A	E	L	P	T
E	M	E	T	Y	F	L	L	I	N	H
B	E	T	H	L	B	I	Y	P	F	L
R	R	L	L	H	H	P	C	P	Z	E
V	M	J	E	E	M	G	G	U	L	H
Z	A	C	H	A	R	I	A	S	F	E
Y	N	J	E	C	P	D	A	R	W	M
E	N	A	M	E	S	H	T	E	G	Y



Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen
Gottes Segen für das neue Lebensjahr! 🙏

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
werden die Geburtstage nicht veröffentlicht!

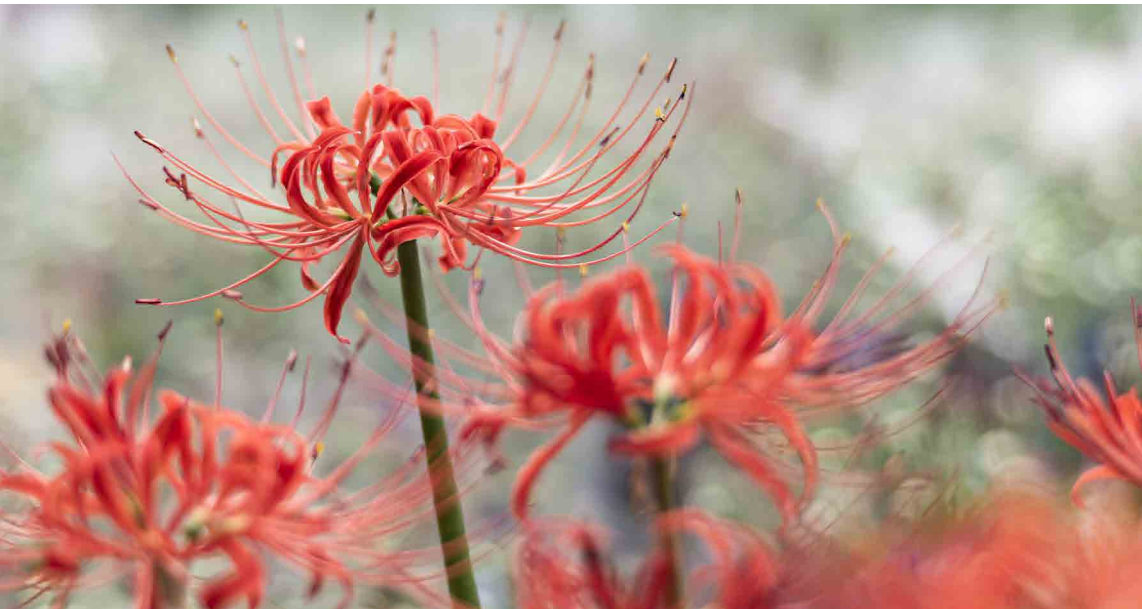
Ständchen-Wünsche zu runden Geburtstagen richten Sie
bitte an Ruth Schneider, Tel. 8516 oder Willi Reichel, Tel. 7060.

Außerdem möchten wir noch darauf hinweisen, dass Gemeindeglieder, welche in eine andere Gemeinde bzw. eine Altenpflegeeinrichtung umgezogen sind, auch weiterhin auf Wunsch in der Geburtstagsliste des Gemeindebriefes geführt werden können. Sollten Sie dies wünschen, geben Sie bzw. Ihre Angehörigen dies im Pfarramt oder beim Redaktionskreis des Gemeindebriefes an.

Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen
Gottes Segen für das neue Lebensjahr! 🙏



Aus datenschutzrechtlichen Gründen
werden die Geburtstage nicht veröffentlicht!





Trauung

In der Kirche zu **Lixfeld** wurden getraut

am **2. September 2023**

Simon Gabriel Christ

Zerspanungsmechaniker und

Angelina Christ, geb. Klar

Teamleiterin

wohnhaft in Angelburg-Lixfeld



„Wo du hingehst, da will ich auch hingehen; wo du bleibst, da bleibe ich auch. Dein Volk ist mein Volk, und dein Gott ist mein Gott. Wo du stirbst, da sterbe ich auch, da will ich auch begraben werden. Der HERR tue mir dies und das, nur der Tod wird mich und dich scheiden.“ (Rut 1,16+17)



Beerdigung

Es starben und wurden kirchlich bestattet:



in Lixfeld

am 23. September 2023

Frau **Hiltrud Bock**, geb. Schneider

Friedhofstraße 1, Lixfeld

im Alter von 86 Jahren

„Herr, lehre mich doch, dass es ein Ende mit mir haben muss und mein Leben ein Ziel hat und ich davon muss.“ (Psalm 39,5ff.)

in Frechenhausen

am 26. Juli 2023

Frau **Irmtraud Meißner**, geb. Acker

Kappstraße 28, Frechenhausen

im Alter von 92 Jahren

„Selig sind, die reinen Herzens sind; denn sie werden Gott schauen.“
(Matthäus 5,8)

am 25. September 2023

Herr **Willi Valentin**

Raiffeisenstraße 4, Frechenhausen

im Alter von 87 Jahren

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“ (Gen. 16,13)



Sonntag, den 8. Oktober (18. Sonntag nach Trinitatis)

Erntedankfest

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Frechenhausen
mit Pfarrer Simon und dem Kirchenchor
- 10.15 Uhr Gottesdienst in Lixfeld
mit Pfarrer Simon und der Trachtentanzgruppe

Kollekte: *Für Brot für die Welt*

- 10.15 Uhr Kindergottesdienst in Lixfeld

Sonntag, den 15. Oktober (19. Sonntag nach Trinitatis)

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Frechenhausen
mit Christoph Höcht aus dem Johanneum
- 10.15 Uhr Gottesdienst in Lixfeld
mit Christoph Höcht aus dem Johanneum und dem Kirchenchor

Kollekte: *Für das Johanneum in Wuppertal*

Sonntag, den 22. Oktober (20. Sonntag nach Trinitatis)

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Frechenhausen mit Detlef Ruffert
- 10.15 Uhr Gottesdienst in Bottenhorn mit Detlef Ruffert

Kollekte: *Für die eigene Gemeinde*

Sonntag, den 29. Oktober (21. Sonntag nach Trinitatis)

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Frechenhausen
- 10.15 Uhr Gottesdienst in Lixfeld
- beide Gottesdienste mit Feier des Heiligen Abendmahles

Kollekte: *Für Open Doors*

Sonntag, den 5. November (22. Sonntag nach Trinitatis)

- 18.00 Uhr Gottesdienst mit dem Ansingteam und
der Gottesdienstwerkstatt in Frechenhausen
- Kollekte:** *Für das Gustav-Adolf-Werk der KHN sowie
Für Kirchen helfen Kirchen*

- 10.15 Uhr Kindergottesdienst in Frechenhausen
- 10.15 Uhr Kindergottesdienst in Lixfeld

Sonntag, den 12. November (Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr)

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Frechenhausen
- 10.15 Uhr Gottesdienst in Lixfeld

Kollekte: *Für die eigene Gemeinde*





Sonntag, den 19. November (Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr)

10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst anlässlich des Volkstrauertages
im Gemeindehaus der FeG

Kollekte: *wird noch bekanntgegeben*

10.15 Uhr Kindergottesdienst in Lixfeld

Mittwoch, den 22. November (Buß- und Betttag)

19.00 Uhr Gottesdienst in Lixfeld
mit Feier des Heiligen Abendmahles

Kollekte: *Für die Arbeit in der eigenen Gemeinde*



Sonntag, den 26. November (Letzter Sonntag im Kirchenjahr)

09.00 Uhr Gottesdienst in Frechenhausen mit dem Kirchenchor

10.15 Uhr Gottesdienst in Lixfeld mit dem Kirchenchor

Kollekte: Für die AG Hospiz der EKHN

14.00 Uhr Posaunenchor Friedhof, Lixfeld

Sonntag, den 3. Dezember 2023 (1. Sonntag im Advent)

09.00 Uhr Gottesdienst in Frechenhausen

10.15 Uhr Gottesdienst in Lixfeld

Kollekte: *Für die Evangelischen Frauen in Hessen und Nassau*

10.15 Uhr Kindergottesdienst in Frechenhausen

10.15 Uhr Kindergottesdienst in Lixfeld

18.00 Uhr Adventskonzert in der Lixfelder Kirche

Sonntag, den 10. Dezember (2. Sonntag im Advent)

10.15 Uhr CVJM-Familiengottesdienst in Lixfeld

Kollekte: *Für den CVJM Lixfeld-Frechenhausen*

Sonntag, den 17. Dezember (3. Sonntag im Advent)

09.00 Uhr Gottesdienst in Frechenhausen

10.15 Uhr Gottesdienst in Lixfeld

Kollekte: *Für den Stiftungsfonds DiaDem (Diankonie Hessen)*

HALLO, LIEBER GOTT,

ich bin *dankbar* dafür, dass du mich *mit Glauben beschenkt* hast. Aus dem Glauben an deine Begleitung heraus kann ich mein Leben in der Gewissheit leben, *du bist und bleibst mir nahe*, du hältst *deine schützende Hand* über mich und *fängst mich auf*, wenn ich abzustürzen drohe. Danke, dass du deinen Geist so *großzügig*, ohne Ansehen der Person, regnen lässt und der eine oder andere *Tropfen* auch *mein Leben* erreicht.



CARMEN JÄGER

Zum Volkstrauertag

Nein, ich schlag mir die großen Träume nicht aus dem Kopf:
 Schwerter zu Pflugscharen.
 Wolf und Lamm beieinander.
 Kinder verlernen den Krieg.
 Mein Herz ist Pazifistin, ist unbelehrbar darin.
 Angesteckt von einer Kraft, die in uns Gedanken des Friedens denkt.
 Liebe lautet ihr universaler
 und unverwüstlicher Name.
 Und so ersehne ich ein
 Friedensministerium und
 keins für Verteidigung.
 Und träume davon, dass
 die Militärhaushalte
 der Welt umgewidmet
 werden,
 um die Wunden der
 Erde zu heilen.

TINA WILLMS





Ressorts und Zuständigkeiten des Kirchenvorstandes



Pfarrer und Vorsitzender des Kirchenvorstandes

Carsten Simon Tel.: 91 10 17 Mail: carsten.simon@ekhn.de

Stellvertretender Vorsitzender des Kirchenvorstandes Beauftragter für Jugendschutz und Gewaltprävention Beauftragter für Belegung des Martin-Luther-Hauses

Jonas Seibel Tel.: 9 34 33 33 Mail: jonas.seibel@ekhn.de

Bauausschuss

Thorsten Graf Tel.: 9 13 03 22 Mail: t.graf@kirche-lixfeld-frechenhausen.de

Norbert Samel Tel: 6 70 78 Mail: norbert.samel@gmx.net

Finanzausschuss

Markus Moos Tel.: 9 12 74 63 Mail: m.moos@kirche-lixfeld-frechenhausen.de

Tobias Reeh Tel.: 91 33 83 Mail: tobias.reeh@ekhn.de

Kinder- und Jugendausschuss

Jonas Seibel Tel.: 9 34 33 33 Mail: j.seibel@kirche-lixfeld-frechenhausen.de

Tobias Reeh Tel.: 91 33 83 Mail: t.reeh@kirche-lixfeld-frechenhausen.de

Beauftragte für Frauenarbeit

Dekanatssynode

Eva-Maria Simon Tel.: 377 Mail: eva-maria-simon@t-online.de

Beauftragungen außerhalb des Kirchenvorstandes

Kollektenkassenrechner

Matthias Schneider Tel.: 61 05 Mail: schneiderlix@gmx.de

Beauftragter für Arbeitsschutz und Sicherheit

Christian Hoffmann

Beauftragte für Seniorenarbeit

Gabi Wolff Tel.: 9 34 25 72 Mail: kirchengemeinde.lixfeld@ekhn.de

Kontakte

Pfarrer und Vorsitzender des Kirchenvorstandes

Carsten Simon
Tel.: 91 10 17
carsten.simon@ekhn.de

Stellvertreder Vorsitzender des Kirchenvorstandes

Jonas Seibel
Tel.: 9 34 33 33
jonas.seibel@ekhn.de

Gemeindebüro

Gabriele Wolff Tel.: 91 10 17
Öffnungszeiten:
Di. von 15.30 bis 16.30 Uhr
Do. von 15.30 bis 17.30 Uhr

Küsterinnen für Frechenhausen

Beate Paul Regina Theis
Tel.: 88 48 Tel. 53 25

Küster für Lixfeld

Christian Hoffmann Lars Sängner
Tel.: 91 24 96 Tel.: 85 57

Diakonisches Werk in Gladenbach

Allg. Lebensberatung und
Vermittlung von Sachhilfen
Tel.: 0 64 62/65 58

Diakoniestation Gladenbach

Krankenpfleger/in
Herr Kuntscher/Frau Lipp
Tel.: 0 64 62/9 10 83

Homepage + eMail-Adresse

www.Kirche-Lixfeld-Frechenhausen.de
kirchengemeinde.lixfeld@ekhn.de

Kontonummer der Kirchengemeinde

Sparkasse Marburg-Biedenkopf
IBAN: DE56 5335 0000 01320002 47
BIC: HELADEF1MAR



Seid Täter des Worts und
nicht Hörer allein; sonst
betrügt ihr euch selbst.

Monatsspruch
Oktober 2023



Jakobus 1,22

Wenn Sie nicht möchten,
dass Amtshandlungen, die
ihre Person betreffen, im
Gemeindebrief veröffentlicht
werden, dann können Sie
dieser Veröffentlichung wider-
sprechen. Teilen Sie uns
bitte Ihren Widerspruch an
folgende Adresse mit: Evan-
gelisch-lutherische Kirchen-
gemeinde Lixfeld, Britzen-
bachstr. 1, 35719 Angelburg.



Ihr Widerspruch wird dann
vermerkt und eine Veröffent-
lichung der Amtshandlung
unterbleibt. Selbstverständ-
lich können Sie es sich auch
jederzeit anders überlegen
und den Widerspruch wieder
zurückziehen.

Teilen Sie uns auch dies bitte
an die obige Adresse mit.

